

Jugendgruppe Naturschutz-Gesellschaft



Der Vorstand der Naturschutzgesellschaft findet es sehr wertvoll, Jugendliche an die Natur heranzuführen. Deshalb sind Spaziergänge in die heimische Flur selbstverständlich. Wald, Streuobstwiesen und die Nidda sind ideale Orte und Gegenden, die die heranwachsenden entdecken können und wo die Natur zum Erlebnis wird. Aber auch Besuche von zoologischen Gärten, Palmegarten und Hessenpark sind lohnenswerte Ziele. Absicht des spielerischen Lernens ist nicht nur die beobachtete Natur benennen und die Vorgänge erkennen zu können, sondern auch der Natur gegenüber Verantwortung zu entwickeln.

Deshalb gründete der Vorstand zu Beginn der 80er Jahre unter der Verantwortung von Hans Tuengerthal die erste Jugendgruppe, damals von Corinna Hess geführt (Bild rechts). Als Domizil diente das kurz vorher zum Vereinshaus umgewidmete Alte Rathaus, wo der NSG für Vereinsarbeit ein Raum zur Verfügung stand.

Ende der 90er Jahre führten 3 Vilbeler Mädchen (Schülerinnen der Oberstufe des GBG) sehr engagiert und kreativ eine Jugendgruppe. Diese teamorientierte Gruppenstruktur hatte Vorbildcharakter, musste aber mit dem Ausscheiden dieser 3 Abiturientinnen aufgelöst werden.

Mit dem Ausscheiden von Tuengerthal aus dem Schuldienst fiel der Versicherungsschutz für „*nichtschulische Unterrichtsveranstaltungen*“ weg. Nachdem eine Fülle von versicherungstechnischen Fragen gelöst war, wurde 2006 die NSJ neu gegründet. Doch durch die zunehmende Belastung durch die neue G8 (gymnasiale Stufe in 8 Jahren, statt 9), scheint den Jugendlichen nicht genügend Zeit zur Verfügung zu stehen. (Siehe Weihnachtsbrief 2007)



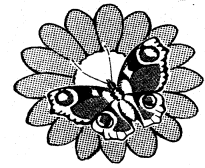
Die Naturschutzjugendgruppe mit Corinna Hess



Die Jugendgruppe 2006/7 bei Entdeckungswanderungen im apfelreichen Wingert

Jugendgruppe *Naturschutz-Gesellschaft*

Information für Eltern I



NSG

Liebe Eltern, die Naturschutzgesellschaft bietet auf vielfältige Anfragen nach 8 Jahren wieder eine Jugendgruppe an. Diese Jugendgruppe wird geführt von der langjährigen Vorstandsmitgliedern Anette Brähler und Hans Tuengerthal.

Wir sind der Meinung, daß es schade ist, wenn unsere Kinder nur einen beschränkten Zugang zur Natur erhalten. Zwar konnten wir beobachten, daß viele Kindergärtnerinnen sich viel Mühe geben den kleinen Kindern die Natur nahe zu bringen, auch bemühen sich die Grundschullehrerinnen möglichst oft in die Natur hinaus zu gehen, dennoch mußten wir immer wieder in der Mittelstufe feststellen, daß die meisten Kinder die Natur kaum kennen und entsprechend weder Pflanzen noch Tiere benennen konnten, geschweige die ökologischen Vorgänge, in die diese Pflanzen und Tiere eingebunden sind zu erklären.

Aus diesem Grunde gründeten wir die erste Jugendgruppe vor ca 25 Jahre, die ich aber wegen beruflicher Überlastung (am hiesigen Gymnasium) vor 8 Jahren aufgab. Damals waren wir über mich als Lehrer des GBG versichert, der gewissermaßen eine außerschulische Schulveranstaltung (Arbeitskreis) anbot. Nach meiner Pensionierung ist diese Kombination als Versicherter erloschen. Aus diesem Grunde bitten wir Sie ihr Kind selbst zu versichern. Was eigentlich auch bereits geschehen ist, denn alle Kinder sind üblicher Weise über die Haftpflicht der Eltern abgesichert. Um das in geordnete Bahnen zu leiten, werde ich Ihren Kindern demnächst eine Beitrittserklärung für die Naturschutzgesellschaft mitgeben, mit der einer aus der Erziehungsberechtigten seinen Beitritt zur Naturschutzgesellschaft Bad Vilbel erklärt. Der Beitrag für ein Jahr beträgt 12 € als gerade einmal einen Euro pro Monat.

Wir haben Kinder der 5en Klassen der hiesigen weiterführenden Schulen über die Klassenlehrer informiert, daß die NSG eine Jugendgruppe einrichtet. Die Gruppe soll 12-14 Kinder groß sein. Wir treffen uns alle 14 Tage, beginnend am heutigen 8.Juni 2006. In der Unterrichtsfreien Zeit findet keine Jugendgruppe statt. Möglicherweise werden uns Schüler der Oberstufe des GBGs bei der Betreuung unterstützen.

Wir wollen so oft es geht in der freien Natur uns aufhalten und spielen. Bei schlechtem Wetter besteht die Möglichkeit im Alten Rathaus den Raum der Vereine zu nutzen. Gelegentlich besuchen machen wir (vorher angesagt) kleine Ausflüge, Dottenfelder Hof, Palmengarten oder Zoo könnten Ziele sein. Wir sind überzeugt, der abwechslungsreicher Heimatraum bietet ideale Voraussetzungen, denn in wenigen Minuten können wir vom Treffpunkt Rathaus sowohl Wald als auch Wiesen und Streuobstwiesen zu erreichen.

Unser methodisches Konzept ist, spielend die Natur kennen zu lernen, unsere didaktische Zielsetzung ist, die wichtigsten Pflanzen und Tiere des heimischen Raumes kennen zu lernen und gegebenenfalls auch bereit sein, sich für die Belange der Natur einzusetzen. (An dieser Stelle sei vermerkt, daß wir weder parteipolitisch orientiert noch ideologisch fixiert sind.

Wenn die Jugendlichen mit dem Fahrrad kommen besteht die Möglichkeit sie in meinem Hof diebstahlsicher abzustellen.

Kleidung soll praktisch und belastbar sein, denn gegebenenfalls toben wir auch im Wald oder Wingert.

Mit freundlichen Grüßen

Jugendgruppe
Naturschutz-Gesellschaft
Information für Eltern II



Unser Kind.....

Nimmt an den Veranstaltungen der Jugend Gruppe Naturschutz Bad Vilbel teil.

Die Jugendgruppe trifft sich alle 2 Wochen (außer in den Schulferien).

Termine lassen sich absprechen, zZ Donnerstag, 15.00-16.30 Uhr.

Ort der Jugendgruppe: Altes Rathaus am Marktplatz.

Leitung der Jugendgruppe Hans Tuengerthal OStR a.D. Die Teilnahme meines Kindes in der Jugendgruppe ist kostenfrei.

Ich als Elternteil werde Mitglied für 12 € im Kalenderjahr.

Mein Name lautet

.....(Vorname)(Nachname),

Anschrift.....

.....

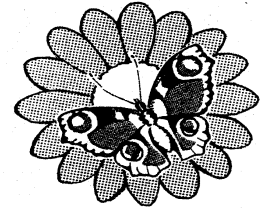
Es ist über die Haftpflicht-Versicherung

.....abgesichert.

Über Veranstaltungen, die wir außerhalb Bad Vilbels unternehmen, z.B. Besuch des Zoos, Palmengarten oder Karben, informieren wir sie natürlich vorher.

.....
(Unterschrift)

.....
(Datum)



Im Mai 2006.

NSG

Bad Vilbel u.U.e.V.

*Liebe Schülerinnen und Schüler
der Klassen 5 und 6, die
Naturschutzgesellschaft Bad Vilbel und Umgebung e.V.
möchte wieder eine Jugendgruppe einrichten und lädt Euch
dazu herzlich ein.*

*Wir wollen gemeinsam unsere Umgebung entdecke: den
Wald, die Streuobstwiesen und die Tiere und Pflanzen der
angrenzenden Felder kennen lernen und sie schützen helfen.*

*Wir treffen uns jeden zweiten Donnerstagnachmittag im Monat
am Alten Rathaus. Von dort machen wir Ausflüge in den Wald
und die Felder oder wir spielen und basteln im Rathaus. Nach
einem Jahr kennen wir mindestens 10 Bäume des heimischen
Waldes und 10 verschiedene Blumen der heimischen Wiesen.
Einmal im Jahr unternehmen wir einen Ausflug in den Zoo oder
den Palmengarten.*

*Das erste Treffen findet am Donnerstag den 8.Juni 2006 um 15
Uhr oo statt. Ende ist 16 Uhr 30.*

*Die Mitgliedschaft in der Jugendgruppe ist zwar kostenfrei,
doch Euere Eltern müssen Mitglieder bei der Naturschutz-
gesellschaft Bad Vilbel und Umgebung e.V. werden – und
schon geht's los! Wir freuen uns auf Euch.*

Liebe Grüße

.....
Anette Brähler, tel 89853

.....
Hans Tuengerthal, tel 84164

Der Jahresbeitrag für die NSG von 12 € hilft uns anstehenden Kosten, wie
Malstifte und Bastelmaterialien usw., zu bezahlen.

*Jugendgruppe
Naturschutz-Gesellschaft*

Wer bin ich?



Wer bin ich, was will ich?

Mein Name lautet

.....(Vorname)(Nachname),

mein Rufname.....

und ich wohne in.....; Straße.....Nr:....;

Telefon.....E-Mail.....; ich bin an
der.....Schule; Klasse....., meine Lieblingsfächer.....

mein Geburtstag....., geboren in

Meine Hobbies sind.....

Wir haben zuhause einen Garten;

Ich kenne in der Natur am Besten.....

Mich interessiert besonders in der Natur.....

Was würde ich gerne machen?.....

.....

.....

.....

Mitglied seit

Aktivitäten der Jugendgruppe 2007

Bad Vilbel, den 23.12.2007

Ihr lieben Buben! Zu Weihnachten möchte ich Euch alles Gute wünschen, schöne Geschenke und Erholung von der Schule. Wir hatten ein schönes Jahr gemeinsam, und haben wie im vorigen Jahr mit Freude und Interesse den Heimatraum entdeckt. Das hat mir viel Spaß mit Euch gemacht, habe ich doch dabei viel gelernt, ich hoffe auch Ihr.

Offensichtlich erschweren die Schultermine immer mehr außerschulische Aktivitäten, so dass Ihr auch nicht immer kommen konntet, wann Ihr wolltet. Auch sind in den 2 vergangenen Jahren keine anderen Jugendliche zu uns gekommen. Deshalb habe ich mit Rücksprache mit dem Vorstand der Naturschutzgesellschaft beschlossen vorerst keine regelmäßigen Veranstaltungen anzubieten. Solltet Ihr aber doch noch Interesse haben und Freunde finden stehe ich gerne wieder zur Verfügung.

Wie wir an den Bildern sehen können, haben wir viel unternommen, einmal haben wir fast alle interessanten Ecken der heimischen Gemarkung erkundet, andererseits sind wir sowohl im Zoo, Palmengarten als auch Hessenpark gewesen. Ich habe einige Bilder mal zusammen gestellt, die Ihr Euch als Erinnerung aufheben mögt. Sollten Euch die Erinnerungen freuen, dann könnt Ihr mir ja mal einen Brief schreiben, was Euch besonders gefallen hat. Euer Hans Tuengerthal



Frohe Weihnachten

